



GCJZ Potsdam · Bergblick 10 · 14558 Nuthetal

Pressemitteilung

18. Februar 2021

2021 ist ein gutes Jahr für das jüdische Leben in der Landeshauptstadt Potsdam und im Land Brandenburg, denn wir wissen nun, dass es demnächst zwei Synagogen in Potsdam geben wird. Die eine wird dieses Jahr an der Universität Potsdam eröffnet und vor allem für die liberale und konservative Rabbinerausbildung genutzt werden. Die andere Synagoge in Potsdams Mitte erfährt in diesem Jahr ihren Baustart und wird voraussichtlich in 2024 eröffnet.

Die Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Potsdam (GCJZ Potsdam) freut sich sehr über diese Entwicklung. Wir begrüßen es, dass es in der Zusammenarbeit mit dem Zentralrat der Juden in Deutschland K.d.ö.R. und der Zentralwohlfahrtsstelle möglich sein wird, eine Synagoge zu errichten, die für alle Jüdinnen und Juden in Potsdam offen ist. Die GCJZ Potsdam gratuliert der Landesregierung, dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur und Ministerin Dr. Manja Schüle zu diesem Erfolg.

Tobias Barniske
für den Vorstand

Vorstand:

Tobias Barniske (Vorsitzender)
Rabbiner Max Feldhake
Konrad Geburek
Marianne Mucha
Dr. Falko Neiningering

Geschäftsführer:

Michael Schall

Steuernummer: 046/143/02289
Vereinsregister 1446 P
Amtsgericht Potsdam

Bankverbindung:

Bank für Kirche und Diakonie
IBAN DE28 3506 0190 1566 0060 10
BIC: GENODED1DKD